

Planen und Bauen

Herrn
Frank Hemelt
Sacharowstraße 3
48432 Rheine

Herr Schröer
Zimmer 513
☎ 05971 939-468
Fax 05971 939-8468
E-Mail Werner.Schroeer@Rheine.de

Aktenzeichen:
FB 5-schr (95954sch.doc)
(bei Schriftwechsel bitte angeben)

20. Dezember 2005

**Sperrung der Bevergerner Straße für den Durchgangsverkehr
Ihre E-Mail vom 18. Dezember 2005**

Sehr geehrter Herr Hemelt,

es ist richtig, dass auf der Besichtigungsfahrt des Bau- und Betriebsausschusses am 22. September 2005 die Sperrung der Bevergerner Straße diskutiert worden ist.

Diese Anregung ist jedoch von der Verwaltung geprüft worden und lässt sich so nicht umsetzen. Hierzu ist festzustellen, dass die Stadt Rheine als Grundlage für alle großen verkehrsplanerischen Überlegungen einen Verkehrsentwicklungsplan durch ein Gutachterbüro hat erarbeiten lassen.

Die wichtigsten Eckdaten dieses Verkehrsentwicklungsplans wurden damals durch den Rat der Stadt Rheine beschlossen. Hierzu gehört auch die Klassifizierung der wichtigen Straßen in Rheine.

Die Bevergerner Straße hat den Charakter einer Sammelstraße und wurde auch so vom Rat der Stadt damals beschlossen. Eine Abpollerung dieser Straße würde dem Charakter widersprechen und lässt sich daher nicht so ohne Weiteres durchführen. Hinzu kommt, dass die benachbarten Straßen durch eine Abpollerung stärker belastet würden und sich vermutlich andere Anlieger über dieses Verfahren beschweren würden.

Ich werde daher Ihre E-Mail und mein Antwortschreiben dem dafür zuständigen Stadtentwicklungsausschuss in seiner Sitzung im Januar 2006 vorlegen.

Die Bevergerner Straße ist, wie bereits erwähnt, als Sammelstraße eingestuft.

Sollte der Stadtentwicklungsausschuss ein anderes Votum abgeben, so wäre zunächst ein Ratsbeschluss über das neue Verkehrsnetz erforderlich, erst dann könnte im Bau- und Betriebsausschuss ggf. über ein Einziehungsverfahren für den Teilabschnitt der Bevergerner Straße beraten werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Angelika Kordfelder
Bürgermeisterin

III	Jung
5	h.